

# Historische Bibliothek.

Herausgegeben von der

Redaktion der Historischen Zeitschrift.

---

Fünfter Band:

Margaretha von Parma, Statthalterin der Niederlande  
(1559—1567).

Von

Felix Radtfaßl.



München und Leipzig.

Druck und Verlag von R. Oldenbourg.

1898.

137  
25

4

**Margaretha von Parma,**  
**Statthalterin der Niederlande**  
**(1559—1567).**

---

Von

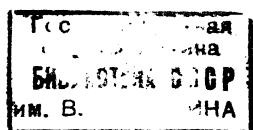
**Felix Bachsahl.**



**München und Leipzig.**  
**Druck und Verlag von R. Oldenbourg.**  
**1898.**

Bibliothek <sup>a</sup> 5 M 86  
des Preuss. Geh. Staatsarchivs.

A



У 5458-58.

## Vorrede.

Es ist die Hauptaufgabe der „Historischen Bibliothek“, Werke zu bringen, welche „die Ergebnisse selbständiger Forschung als Vorläufer oder als Zusammenfassung größerer Arbeiten bieten“. Die vorliegende Schrift ist also unter diesem Gesichtspunkte zu betrachten. Sie will keine Darstellung des niederländischen Aufstandes in der ersten Phase seiner Entwicklung sein, sondern eine Studie über die Rolle, die Margaretha von Parma darin spielte. Dabei mußten freilich die Zustände und Ereignisse der niederländischen Geschichte jenes Zeitraumes insoweit berührt werden, als es für das Verständnis der Haltung der Statthalterin notwendig erschien. Diese Beschränkung in der Behandlung des Stoffes galt vornehmlich für die Schilderung der staatlichen und religiösen Verhältnisse in den Niederlanden während der ersten Jahre der Regierung Philipps II. Es war hier nicht am Platze, eine ausführliche Beschreibung der sozialen, der örtlichen und provinziellen Rechtsverhältnisse in ihrer bunten Mannigfaltigkeit zu geben; nur diejenigen Momente durften angedeutet werden, die von entscheidender Bedeutung für die Auffassung der Wirksamkeit Margarethas sind.

Bei dem Charakter der Schrift glaubte der Verfasser darauf verzichten zu müssen, fortlaufend über die Quellen und die Litteratur, die er heranzog, Rechenschaft zu geben, zumal da er

hofft, bald ein Werk veröffentlichen zu können, in dem auch die bereits hier behandelten Partien der Geschichte des Abfalles der Niederlande in einem weiteren und tieferen Zusammenhange zur Darstellung gelangen werden. Es sei nur im allgemeinen bemerkt, daß neben dem gedruckten auch ein umfassendes archivalisches Material namentlich aus dem Staatsarchive zu Brüssel verwertet worden ist.

Kiel, im Februar 1898.

Felix Bachfahl.